

PROGRAMM



25. VdW-Forum Wohnungswirtschaft

Wohnen weiter denken

9. – 10. Juni 2026

Van der Valk Airporthotel
Am Hülserhof 57
40472 Düsseldorf



#vdwforum

9. Juni 2026

9.30 Uhr **Akkreditierung und Begrüßungskaffee**

10.00 Uhr



Begrüßung
Alexander Rychter
Verbandsdirektor
VdW Rheinland Westfalen



Moderation
Michael Fabricius
Leitender Redakteur
Immobilien WELT &
Business Insider



Grußwort
Ina Scharrenbach
Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

10.30 Uhr



Keynote
**Über Grenzen hinaus -
Impulse zu bezahlbarem und lebenswertem Wohnen**
Sarah Escher
Architektin, Geschäftsleitung Duplex Architekten

11.15 Uhr **Kaffeepause**

11.45 Uhr **Parallele Praxis-Workshops**

1 Bauen ohne Bremse – schneller, besser, einfacher **2** Ressourcen bündeln, Risiken teilen: Erfolgsmodelle aus Kooperation und Ausgliederung

3 Digitalisierung und KI in der Immobilienverwaltung **4** Klimaneutrale Wärme in die Fläche bringen **5** Neubau und Sanierung – seriell und modular

12.45 Uhr **Mittagsimbiss**

13.45 Uhr **Trend Duales Studium –
Im Dialog mit Prof. Dr. Daniel Kaltoven, Rektor EBZ Business School**

14.15 Uhr **Parallele Praxis-Workshops**

1 Bauen ohne Bremse – schneller, besser, einfacher **2** Ressourcen bündeln, Risiken teilen: Erfolgsmodelle aus Kooperation und Ausgliederung

3 Digitalisierung und KI in der Immobilienverwaltung **4** Klimaneutrale Wärme in die Fläche bringen **5** Neubau und Sanierung – seriell und modular

15.15 Uhr **Kaffeepause**

9. Juni 2026

15.45 Uhr



Wrap-Up Workshops

Michael Fabricius
Leitender Redakteur
Immobilien WELT &
Business Insider



Dialog mit

Norbert Riffel
Geschäftsführer VBW
Bauen und Wohnen GmbH
& Präsidiumsmitglied VdW
Rheinland Westfalen

16.00 Uhr



Keynote

Katastrophen- und Bevölkerungsschutz

Dr. Michael Judex
Referatsleiter – Nationales Risiko- und Krisenmanagement
Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

17.00 Uhr

Rückblick auf 25 Jahre VdW-Forum & Blaue Stunde

19.00 Uhr

Abendveranstaltung

21.15 Uhr

Gemeinsamer Ausklang

10. Juni 2026

9.00 Uhr

Begrüßungskaffee

10.00 Uhr

Spartenvollversammlung IPW & ÖKU, Genossenschaftsausschuss GENO

12.00 Uhr

Ausklang beim gemeinsamen Mittagsimbiss



Workshop #1

Bauen ohne Bremse – schneller, besser, einfacher

Im Workshop „Bauen ohne Bremse - schneller, besser, einfacher“ werden die aktuellen Entwicklungen der Bauordnung NRW, des Bau-Turbos und des Gebäudetyps E aus verschiedenen Perspektiven eingeordnet. Ziel ist es, die Anwendungsmöglichkeiten sowie die damit verbundenen Herausforderungen aus Sicht von Planenden, Kommunen und Unternehmen zu analysieren und ein gemeinsames Verständnis zu entwickeln. Dabei steht im Fokus, wie diese Instrumente im eigenen Unternehmen sinnvoll und gewinnbringend eingesetzt werden könnten: Was hat sich bereits bewährt? Wo bestehen noch Hemmnisse? Und welche Voraussetzungen oder Anpassungen werden künftig benötigt?

Referenten:

- Jochen Braun, Stadt Wuppertal
- Frank Schmeink, Aachener SWG

Moderation:

Eva Stelzner, Isabelle Bothe,
VdW Rheinland Westfalen

Workshop #2

Ressourcen bündeln, Risiken teilen: Erfolgsmodelle aus Kooperation und Ausgliederung

Fachkräftemangel im Handwerk, Fragen der Energieversorgung oder der Umgang mit sogenannten Schrottimmobilien sind längst nur ein Ausschnitt eines stetig wachsenden Aufgabenfeldes der Wohnungswirtschaft. Für das klassische Wohnungsunternehmen sind diese Anforderungen allein oft kaum noch effizient und risikoadäquat zu bewältigen.

Kooperationen sowie Ausgründungen bieten hier vielversprechende Ansätze. Durch das Bündeln von Ressourcen, das Verschieben von Risiken und den Aufbau neuer Strukturen können Wohnungsunternehmen ihre Handlungsfähigkeit stärken und nachhaltigere Lösungen entwickeln.

Anhand praxisnaher Beispiele wird aufgezeigt, welches Potenzial innerhalb der Branche liegt. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, welche Organisations- und Kooperationsformen sich in welchen Kontexten als sinnvoll erweisen, wo ihre Grenzen liegen und welche Erfahrungen – sowohl positive als auch herausfordernde – in der Praxis gemacht wurden.

Referenten:

- Ingo Wöste, Wohnungsgesellschaft Werdohl GmbH
- Olaf Pestl, IGW Iserlohn GmbH
- Niels Klein, DüBS

Moderation:

Kristina Klee, Michael Pannen,
VdW Rheinland Westfalen

Workshop #3

Digitalisierung und KI in der Immobilienverwaltung

Die Digitalisierung gilt als eines der zentralen Zukunftsthemen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft. Gleichzeitig zeigt die Praxis, dass Anspruch und Realität häufig weit auseinanderliegen. Der Vortrag beleuchtet kritisch, warum digitale Lösungen in unserer Branche oft langsamer umgesetzt werden als in anderen Wirtschaftszweigen. Im Fokus stehen insbesondere die spezifische Marktstruktur, fragmentierte Eigentümerstrukturen, begrenzte Skaleneffekte sowie kulturelle und organisatorische Widerstände in Unternehmen. Anhand aktueller Beispiele wird gezeigt, warum Digitalisierung weder Selbstzweck noch Allheilmittel ist. Entscheidend ist vielmehr ein selektiver, strategisch sinnvoller Einsatz digitaler Technologien dort, wo sie tatsächlich Mehrwert schaffen; etwa in Prozessen, Datenmanagement oder Kundenkommunikation. Der Vortrag lädt dazu ein, den Digitalisierungsdiskurs der Branche kritisch zu reflektieren und realistische Wege zwischen technologischem Hype und pragmatischer Umsetzung zu diskutieren.

Referent:

- Prof. Dr. Alçay Kamis, EBZ Business School

Workshop #4

Klimaneutrale Wärme in die Fläche bringen – Praxislösungen aus der Branche

Im Hinblick auf die große Herausforderung der Wohnungswirtschaft bis 2045 klimaneutral zu werden, setzen Wohnungsunternehmen und -genossenschaften zunehmend auf (skalierbare) Lösungen im Quartier. Dies ermöglicht eine Umrüstung von gleich mehreren Wohnungen und Gebäuden und leistet einen wichtigen Beitrag zur klimaneutralen Umrüstung der Bestände in der Fläche.

Im Workshop "Klimaneutrale Wärme in die Fläche bringen – Praxislösungen aus der Branche" werfen wir einen kurzen Blick auf die aktuelle Gesetzgebung im Kontext der Wärmewende, bevor wir uns der praktischen Seite zuwenden. Hier stellen Wohnungsunternehmen und -genossenschaften ihre Ansätze für eine klimaneutrale Wärmeversorgung in ihren Beständen vor, darunter Lösungen über Nahwärmenetze auf Basis von Eisspeichern und Grubenwasser sowie Wärmepumpen-Cubes. Ziel ist es, den Teilnehmenden mögliche Ansätze für ihre Bestände aufzuzeigen.

Referenten:

- Stefan Mies, GWG 1897 Köln
- Stephan Klotz, GEWOBAU Essen
- Dr. Lars Dittmann, Vonovia SE

Moderation:

Lena Weinert,
VdW Rheinland Westfalen

Workshop #5

Praxischeck: Neubau und Sanierung – seriell und modular

Serielles und modulares Bauen gewinnt rasant an Bedeutung – sowohl im Neubau als auch in der Sanierung des Wohnungsbestands. Der zweiteilige Workshop beleuchtet aktuelle Projekte von Mitgliedsunternehmen und ergänzt die Perspektive von planenden und ausführenden Partnern mit Blick auf die Innovationsentwicklung und der Wirtschaftlichkeit bei Neubau- und Sanierungsmaßnahmen.

Im ersten Workshop schauen wir auf den Neubau der SBG Meschede in Finnentrop. Hier hat die Genossenschaft gemeinsam mit Henning Shin Architekten und Isowoodhaus ein serielles und modulares Mehrfamilienholzhaus entwickelt.

Im zweiten Workshop werden Potenziale der Bestandssanierung mit modularen Ansätzen diskutiert – von der Aufstockung bis zur seriellen Modernisierung. Hier präsentiert die gbt Trier ein aktuelles Projekt. Gemeinsam diskutieren wir die Frage nach den bisherigen Erfahrungen aus der Praxis sowie Strategien zur Skalierung, wagen einen Ausblick auf technologische Entwicklungen, neue Kooperationsmodelle und regulatorische Rahmenbedingungen.

Referenten:

- Bernhard Halbe, SBG Meschede eG
- Richard Henning, Henning Shin Architekten
- Stefan Schneider, Isowoodhaus

- Ralf Otte, gbt Trier
- Manuel Üding, Vorsitzender Innungsverband des Zimmerer- und Holzbaugewerbes Westfalen

Moderation:

Oliver Niermann,
VdW Rheinland Westfalen

Veranstaltungs- informationen

Veranstaltungshotel

Van der Valk Airporthotel
Am Hülserhof 57, 40472 Düsseldorf
Tel.: +49 211 200 63 0
E-Mail: info@duesseldorf.valk.com
Website: www.airporthotelduesseldorf.de

Der Preis für ein Einzelzimmer beträgt **169,00 €**. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung unter Angabe des Stichworts „VdW-Forum Wohnungswirtschaft“ direkt beim Hotel vor.

Partnerhotel

Four Points Flex Ratingen Düsseldorf Airport
Am Schimmersfeld 9, 40880 Ratingen

Der Preis für ein Einzelzimmer beträgt **122,00 €**. Unser Partnerhotel ist durch Shuttlebusse vor und nach der Abendveranstaltung angebunden. Die Fahrtzeit beträgt wenige Minuten.

Bitte nutzen Sie folgenden Link zur Buchung der Hotelzimmer des Partnerhotels:
<https://app.avantel.de/VdWForumWohnungswirtschaft2026>

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt jeweils **550,00 €** pro Person (inkl. Abendveranstaltung). Für Teilnehmende, die weder Mitgliedsunternehmen des VdW Rheinland Westfalen e.V. vertreten noch als Aussteller oder Sponsor auftreten, beträgt die Teilnahmegebühr jeweils **1.400,00 €** (inkl. Abendveranstaltung).

Anmeldung

Bitte bis spätestens
3. Juni 2026 online auf
<https://share.vdw-rw.de/forum-26>



Aussteller und Sponsoren

Wir danken folgenden Firmen, die sich als Aussteller oder Sponsoren am VdW-Forum Wohnungswirtschaft beteiligen:

		 MODULARE GEBÄUDE		 Opening Solutions	 AVW Unternehmensgruppe Versicherungsmakler		 ...einfach gute Bäcker!
 Technik fürs Leben	 Einfach. Mehr. Qualität.	 building technology solutions			 Assekuranzmakler GmbH	 Deutsche Kreditbank AG	
							
			 Switch to Smart	 IMMOBILIEN WIRTSCHAFTLICHE BERATUNG			
 Nachhaltige Mobilität im Wohnungsbau	 Das Netz für Düsseldorf.		 NETZWERK FÜR GEBÄUDETECHNIK	 Versicherungsmakler GmbH			
			 Gemeinsam gelöst.				

Teilnehmer- und Ausstellerplattform des
VdW-Forums 2026: <https://partner-wiki.de/forum2026>

